

Ramona Hall

Öffentlichkeitsarbeit

**DIE LINKE Fraktion im Schleswig-Holsteinischen
Landtag**

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 9 88 16 02

Telefax: 0431 / 9 88 16 18

Mobil: 0160 / 90 55 65 09

presse@linke.ltsh.de

www.linksfraktion-sh.de

Presseinformation

285/10

Kiel, 20. September 2010

Ellen Streitbörgel zur Diskussion um einen runden Tisch: „Die bildungspolitischen Pfeilspitzen die zwischen den Landtagsfraktionen hin-und herfliegen sind kein konstruktiver Beitrag zur Bildungspolitik.“

Kiel. Die Fraktion die LINKE ist stets bemüht, mit den verschiedenen Interessengruppen, Initiativen und Gewerkschaften in Kontakt zu treten und durch persönliche Gespräche die Betroffenen in Entscheidungen einzubeziehen.

„Wir setzen uns gern und oft mit InteressenvertreterInnen der Schulen, Gewerkschaften und Interessierten zusammen, um eine geeignete Lösung im Hinblick auf ein zukunftsfähiges und gerechtes Schulsystem zu erarbeiten. Ein Runder Tisch im Elfenbeinturm ist keine geeignete Lösung. Die Schule für parteipolitische Interessen zu instrumentalisieren, wie es Schwarz-Gelb praktiziert, ist ein Hohn auf alle Bemühungen um eine Einigung“, erklärt Ellen Streitbörgel, bildungspolitische Sprecherin der Landtagsfraktion.

DIE LINKE fordert ein Bildungssystem, das allen Kindern die gleichen Chancen auf gute Bildung einräumt. Die Zukunft unseres Landes darf nicht durch parteipolitische Spielchen gefährdet werden. „Ein runder Tisch unter Beteiligung der Regierungsparteien ist derzeit nur eine Illusion der GRÜNEN. Die Landesregierung betreibt reine Interessenpolitik für ohnehin schon Privilegierte. Wir akzeptieren keine Politik, die Systeme überstülpt ohne die Meinung der breiten Bevölkerung zu berücksichtigen,“ so Streitbörgel weiter.